

NDB-Artikel

Anselm von Franckenstein Humanist, 14./15. Jahrhundert.

Leben

A. war deutscher Student in Prag, wurde dort 1381 Baccalaureus und 1405 Magister. 1409 verließ er mit den auswandernden deutschen Studenten Prag und blieb als Magister in Leipzig. Wahrscheinlich verfaßte er eine Sammlung von lateinisch-deutschen Briefmustern, die in drei Handschriften, zum Teil sehr überarbeitet, überliefert ist. Sie zeigt die ersten Einflüsse der frühhumanistischen Beredsamkeit am Prager Hofe und ihre Ausstrahlungen nach Meißen und Schlesien.

Werke

Schles.-böhm. Briefmuster aus d. Wende d. 14. Jh.s, hrsg. v. K. Burdach, 1926.

Literatur

K. Burdach, Die Kulturbewegung Böhmens u. Schlesiens, in: Euphorion 27, 1926, S. 502 ff.;

E. Gierach, in: Vf.-Lex. d. MA I, 1933, Sp. 90-92.

Autor

Wolfgang Stammer

Empfohlene Zitierweise

, „Anselm von Franckenstein“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 311 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
